



## Stadtladen eröffnet am 15. Dezember - Rekordverdächtige Umbauzeit nur durch Ehrenamtliche möglich

(03.12.2020) Am 2. November startete der Umbau des ehemaligen Schuhhaus Braun, nun geht der Komplettumbau auf die Zielgerade. Nach 6 Wochen Bauzeit wird „Unser Stadtladen“ am 15. Dezember eröffnet. Angesichts der Corona-Auflagen wird es keine feierliche Eröffnungsfeier geben.

Von Fachleuten wurde die kurze Umbauzeit für unmöglich gehalten. Dass nun tatsächlich am 15. Dezember eröffnet werden kann, liegt maßgeblich an dem unermüdlichen Einsatz der ehrenamtlichen Helfer. Die Planung und Organisation lag in erster Linie bei Florian Britzelmeir. Schon in den ersten Tagen des Ausräumens hat Winnie Sprater als Polier tatkräftig angepackt. Fast täglich war er mit Hubert Strasser und Hubert Gerstmeier auf der Baustelle. Zahlreiche Helfer arbeiteten, soweit es ihre Zeit zuließ und unter Einhaltung der Corona-Regeln im Stadtladen. Regale ausbauen, Boden herausreißen, Zwischenwände entfernen, neuen Boden verlegen, streichen, Regale aufbauen, die bereits 2018 in Ebermergen angekaufte Bedientheke aufbauen und tausend andere Arbeiten wurden erledigt.

Das Ergebnis der Arbeiten kann sich sehen lassen: Ein moderner Laden mit rustikalen Elementen für die regionale Ware und ein gemütlicher Bistrobereich mit Blick in die Reichsstraße.

"Wir freuen uns sehr auf die Eröffnung und darauf unsere ersten Kunden im Laden begrüßen und bedienen zu dürfen", so Geschäftsführer Oliver Sporr. „Nachdem maximal 17 Kunden im Laden sein dürfen, wird auf eine Eröffnungsfeier verzichtet. Um den Kunden mehr Zeit zum Einkaufen zu geben, erweitern wir unsere Öffnungszeiten: Bis zum 23.12. haben wir Montag bis Freitag bis 20 Uhr geöffnet, am Samstag bis 16 Uhr.“ Der Bistrobereich kann am 15. Dezember aufgrund der Corona-Regeln nicht eröffnen. Stattdessen werden in der Adventszeit in der Passage heiße Getränke und Bratwürste To-Go angeboten. Gerade in der Anfangsphase engagieren sich ebenfalls zahlreiche ehrenamtlichen Helfer, koordiniert von Gesellschafterrat Karl Klopfer, z.B. beim Ware Auffüllen, Grillen, Geschenkkörbe verpacken, etc.

Damit im Ablauf alles funktioniert, mussten im Vorfeld alle Produkte in das Warenwirtschaftssystem mit der angehängten Kasse eingegeben werden. Ein aufwändiges Unterfangen, um das sich Gesellschafterrätin Dr. Gabriele Bauer mit Unterstützung von Tanja Weis im Ehrenamt kümmert.

Die Zeichnung von Anteilen zur finanziellen Unterstützung des Projektes ist weiterhin jederzeit möglich. Der Antrag ist auf der Website [www.unser-laden-don.de](http://www.unser-laden-don.de) zu finden. Bei Fragen: 0906 789104 oder [info@unser-laden-don.de](mailto:info@unser-laden-don.de)